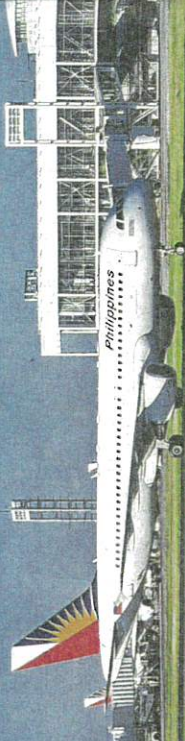


Salzburgerin bangt um entführten Bruder

entführten Bruder



Auf dem Ninoy Aquino Airport in Manila landete der 45-jährige am 18. Jänner. Seit einem Anruf wegen Lösegeldforderungen ist er verischwunden.



Im November 2023 hatte es ein Treffen in Düsseldorf gegeben: mit einem ominösen Geschäftsmann aus London.

Seit Jänner wird ein Österreicher (45) in Manila vermisst. Die Schwester befürchtet das Schlimmste. Ihr Anwalt warnt vor einer Bande, die Leute mit chinesischen Wurzeln nach Asien lockt, um Lösegeld zu erbeuten.

Die Schwester des mutmaßlichen Opfers – eine in Salzburg lebende Österreicherin mit chinesischen Wurzeln hatte sich verzweifelt an Anwalt Stefan Rieder gewandt: Weil sie um das Leben ihres Bruders fürchtet. Der Österreicher, der im deutschen Düsseldorf lebt, wird seit dem 18. Jänner vermisst. Der Verdacht: Er soll entführt und womöglich getötet worden sein. Die Unsicherheit über den Verbleib des Bruders zerrt an ihr“, weiß Rieder.



Anwalt Stefan Rieder vertritt die Schwester

Das letzte Lebenszeichen gab es am 21. Jänner – zwei Tage nach seiner Landung am Flughafen in Manila. „Die Täter ließen ihn bei Angehörigen anrufen, um Lösegeldforderungen zu stellen“, sagt Rieder. Gefordert wurden 1,5 Millionen chinesische Yuan, etwa 193.000 Euro. Gezahlt wurde nicht. Anders

gab, knüpfte Kontakte zu Personen mit chinesischen Wurzeln und versprach das große Geld aus Investitionen in Immobilien oder Restaurantketten“, so Rieder über die Masche. Über mehrere Monate sei Vertrauen aufgebaut worden – so auch zu den zwei Opfern. Im November 2023 kam es in Düsseldorf zu einem Treffen bei einem Notar: „Zur Unterzeichnung einer Gesellschaftsgründung.“ Da wurde auch der Manila-Termin fixiert. Beide stiegen am 17. Jänner in den Flieger – und sind seither verschollen.

Auf „Krone“-Nachfrage bestätigt Ricarda Eder von der Salzburger Staatsanwaltschaft ein Ermittlungsverfahren wegen Verdachts auf erpresserische Entführung: „Wir haben die Behörden in Düsseldorf zur Übernahme des Verfahrens ersucht.“ Antonio Lovric

Spur führt Salzburger Ermittler nach Manila

Mafia-Krimi um entführten Mann

BERICHT SEITEN 34/35